

# KLUB DER FREIHEITLICHEN BEZIRKSRÄTE



Wien – Landstraße



**Betreff: Handhabe gegen stehengelassene Baustelleinrichtungen nach Beendigung der Arbeiten**

Der unterfertigte Bezirksrat der FPÖ – Landstraße stellt gemäß § 24 der GO der Bezirksvertretungen für die Sitzung der Bezirksvertretung Landstraße am 16. September 2021 folgenden

## Antrag

Die Stadträtin für Mobilität Mag. Ulli Sima wird ersucht, sich bei der MA 46 dafür einzusetzen, dass bei der Bewilligung von Baustelleneinrichtungen eine Handhabe dafür geschaffen wird, dass nach der Beendigung der Arbeiten bis zum Ende der Laufzeit des Bescheides in der Parkspur bzw. am Gehsteig stehengelassenes Material behördlicherseits entfernt werden kann.

## Begründung

Anfang August wurden am Haus Am Modenapark 11 Arbeiten mit einem Mobilkran/Hebebühne durchgeführt. Nach Erledigung der Arbeiten blieben die mobilen Halteverbotstafeln sowie die Absperrgitter einfach auf dem Gehsteig zurück und blockierten dort die Parkspur.

Eine Beschwerde bei der Bezirksvorstehung brachte zutage, dass die Baustelle bis Ende August bewilligt war, und daher eine amtliche Entfernung bis dahin unmöglich ist.

Im gegenständlichen Fall blockiert das stehengelassene Material einer rücksichtlosen Baufirma Parkplätze über 3 Wochen nach Beendigung der Arbeiten. Weder Gehsteig noch Parkspur haben als Ersatzlagerflächen zu dienen, sondern sind nach Beendigung der notwendigen Inanspruchnahme wieder zu räumen. Gegen in dieser Frage nachlässigen Firmen ist in geeigneter Weise eine Möglichkeit zur Abhilfe zu schaffen!

KO Bez.-Rat Dr. Werner F. Grebner